

# GALLOWAYS –

Ein Gewinn für Umwelt, Klima und Tierwohl



**GALLOWAY**  
IN DEUTSCHLAND



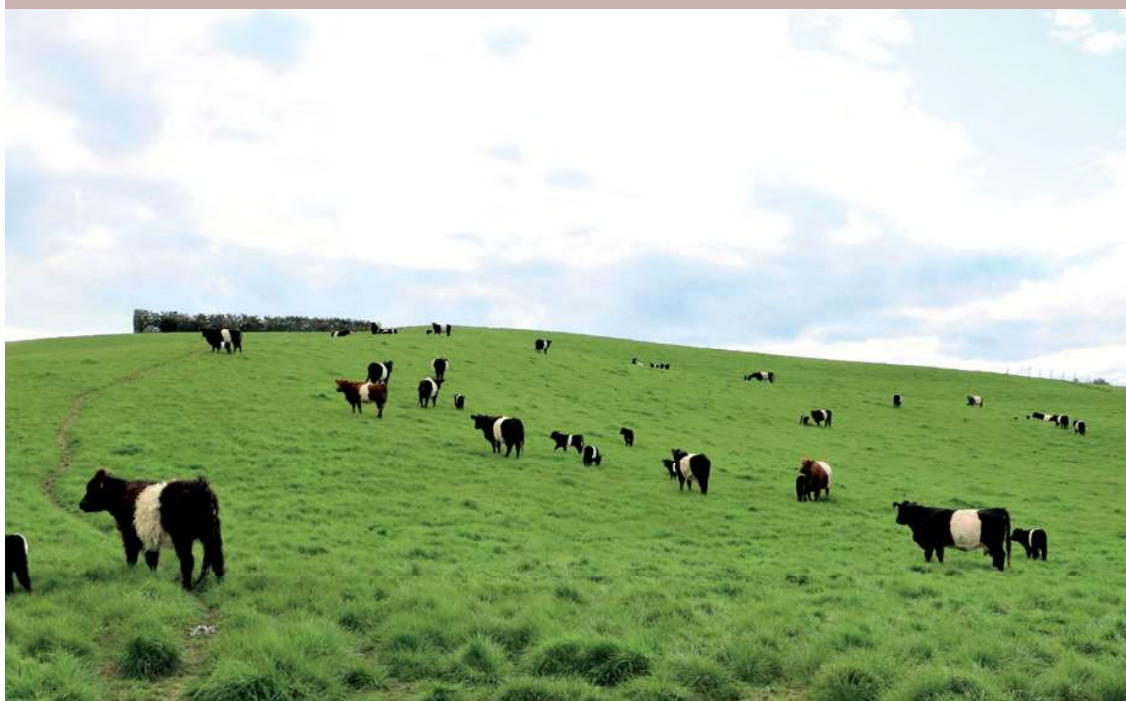


# Dabei sein lohnt sich!

## Machen Sie mit als Mitglied im BDG. Was Sie davon haben?

- ◆ kompetente Ansprechpartner bei Fragen zur Gallowayzucht, zur Tierhaltung und zu Veterinärthemen sowie bei steuerlichen Fragen
- ◆ Unterstützung beim Umgang mit Ämtern
- ◆ Seminare für Einsteiger und Fortgeschrittene und zu speziellen Themen
- ◆ Erwerb des Sachkundenachweises zur Tierschutztransportverordnung
- ◆ Austausch mit anderen Gallowayzüchtern und -haltern
- ◆ mehr Erfolg am Markt durch gebündelte Kräfte, z. B. im Marketing etc.
- ◆ Unterstützung in Rechtsangelegenheiten
- ◆ kostenloses Annoncieren auf unserem Online-Marktplatz für An- und Verkauf von Galloways
- ◆ Preisvorteile in unserem Onlineshop (Werbematerial, Kleidung und Bücher)
- ◆ Zugang zum Online-Mitgliederbereich mit Informationen und Züchterforum u. v. m.

FÜR 100 EURO  
BEITRAG PRO JAHR  
BEKOMMEN SIE JEDE  
MENGE VORTEILE





# Galloways

## Die passen in die Landschaft!

In der Diskussion um den Klimawandel sind Kühe oft die Sündenböcke und werden als klimaschädlich dargestellt. Auch im Umweltschutz stehen sie am Pranger, denn sie gelten als wenig effizient mit hohem Kalorienverbrauch. Aber Rinder sind von Natur aus keine Nahrungskonkurrenten des Menschen: Sie sind in Co-Evolution mit den Graslandschaften entstanden. Mit Hilfe ihrer Mikroorganismen im Pansen können sie Gras verwerten und daraus Fleisch und Milch bilden. Dabei entsteht in ihren Wiederkäuermägen das Treibhausgas Methan, welches sie ausrülpfen.

Dieses Gas ist aber Teil des klimaneutralen natürlichen CO<sub>2</sub>-Kreislaufs, daher verändert sich bei gleichbleibendem Tierbestand die Methanmenge in der Atmosphäre nicht. Entscheidende Voraussetzung dafür, dass Rinder über Jahrtausende als „Klima-Schützer auf der Weide“ wirkten, war ihre gesunde Genetik: eine natürliche Selektion auf robuste Tiere.

